

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.08.2016  
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:20 Uhr  
Raum, Ort: Beratungsraum 1b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Anke Knitter SPD

##### reguläre Mitglieder

Jan-Hendrik Brincker CDU  
Henning Wüstemann BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE.  
Jutta Reinders DIE LINKE.  
Nailia Ritter DIE LINKE.  
Dr. Helmut Schmidt CDU  
Sandra Wandt SPD  
Mathias Krack UFR/ FDP

##### Verwaltung

Nicolas Bahr Praktikant  
Ellen Eger Amt für Verkehrsanlagen  
Stefan-Matthias Kersten Amt für Verkehrsanlagen  
Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft  
Anka Schröder Amt für Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft

##### beteiligte Ortsbeiräte

Kurt Massenthe UFR/ FDP

##### Gäste

Dr. Ares Kalandides INPOLIS UCE GmbH

##### Entschuldigte Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Andreas Bankonier Rostocker Bund/ Graue/  
Aufbruch 09 entschuldigt

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2016
- 4 Anträge
  - 4.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674
    - 4.1.1 Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674-01 (SN)
    - 4.1.2 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674-02 (ÄA)
    - 4.1.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674-03 (ÄA)
    - 4.1.4 Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf unter Berücksichtigung des Änderungsantrages 2016/AN/1674-03 (ÄA)  
Vorlage: 2016/AN/1674-04 (SN)
  - 4.2 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
Umgestaltung des problematischen Verkehrsknotenpunktes Kirchenplatz, Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1913
    - 4.2.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
Umgestaltung des problematischen Verkehrsknotenpunktes Kirchenplatz, Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1913-02 (SN)
  - 4.3 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)  
Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte  
Vorlage: 2016/AN/1921
    - 4.3.1 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)  
Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte  
Vorlage: 2016/AN/1921-01 (SN)
    - 4.3.2 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)  
Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte  
Vorlage: 2016/AN/1921-02 (ÄA)

- 4.4 Anke Knitter (Ortsbeirat Toitenwinkel)  
Änderung des Flächennutzungsplans  
Vorlage: 2016/AN/1950
- 4.4.1 Änderung des Flächennutzungsplans  
Vorlage: 2016/AN/1950-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt  
Rostock  
Vorlage: 2016/BV/1841
- 5.2 Wissenschaftskonzeption für die Hansestadt Rostock (und Region)  
Vorlage: 2016/BV/1659
- 6 Informationsvorlagen
- 6.1 Regionalisierung der Wirtschaftsförderung  
Vorlage: 2016/IV/1918
- 6.2 Information über die beabsichtigte Neuaufstellung des Flächennutzungsplans  
Vorlage: 2016/IV/1959
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Planung der Sitzungstermine 2017
- 8 Schließen der Sitzung

#### **Nichtöffentlicher Teil**

- 9 Verschiedenes
- 9.1 Information der Ausschussvorsitzenden
- 9.2 Information des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

#### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

*Frau Knitter (SPD) eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung. Mit Datum vom 17.08.2016 ist den Mitgliedern des Ausschusses per Mail die Einladung zugegangen. Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 17.08.2016 durch Aushang im Schaukasten im Rathaus und in den Ortsämtern. Frau Knitter (SPD) stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss um 17.00 Uhr mit 8 Mitgliedern beschlussfähig ist.*

*Mittels Handschlag wird Frau Sandra Wandt (SPD) als sachkundige Einwohnerin durch die Vorsitzende Frau Knitter (SPD) zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet.*

## TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

*Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Änderungen bestätigt.*

## TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2016

*Zur Niederschrift vom 22.06.2016 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.*

## TOP 4 Anträge

**TOP 4.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)  
Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674**

**TOP 4.1.1 Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf  
Vorlage: 2016/AN/1674-01 (SN)**

### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Planungen für einen umfassenden Umbau des Gehlsdorfer Kirchenplatzes einschließlich des Einstellens der notwendigen finanziellen Mittel für die Planung und Umsetzung in der Haushalt 2017 zu veranlassen. Ziel ist eine differenzierte Grüngestaltung mit einer optimalen Verzahnung der Verkehrsplanung und multifunktionaler Nutzung in den Teilbereichen zur ermöglichen.

Hierbei müssen unbedingt die angrenzenden Einmündungsbereiche der Fährstraße, Klaus-Groth-Straße, Pressentinstraße und besonders der Bereich Toitenwinkler Weg/Schulstraße mitbetrachtet und umgebaut werden.

Vor allem sind hier die Wünsche und Anregungen der Gehlsdorfer Bevölkerung und des Ortsbeirates zu berücksichtigen.

Es sollte geprüft werden, ob hierfür Fördermittel aus Landes-, Bundes und /oder EU-Programmen beantragt werden können.

*Herr Massenthe (Vors. des OBR Gehlsdorf, ...) erläutert, dass mit beiden Anträgen die anschiebende Wirkung für die Einstellung finanzieller Mittel in den Haushalt 2017 für den Bereich des Kirchenplatzes erreicht werden soll. Mit der Schaffung neuer Wohngebiete entsteht ein erhöhtes Verkehrsaufkommen, erhöhte Immissionswerte erfordern andere verkehrstechnische Lösungen. Eine Umgestaltung des Platzes ist dringend erforderlich, um die Gefahrenlage zu entschärfen. Herr Massenthe befürwortet den Antrag vom Bau- und Planungsausschuss und erläutert den Grund der Verschiebung der Anträge für die BS-Sitzung im September. Weiterhin informiert er über die Ortsbegehung mit dem Senator, Herrn Matthäus, und fordert die Realisierung der im Protokoll verankerten Maßnahmen.*

*Herr Müller, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, erläutert, dass es vor dem Hintergrund der in den nächsten Jahren entstehenden neuen Wohneinheiten sinnvoll ist, eine entsprechende Planung zu erarbeiten, in deren Ergebnis Maßnahmen für die konkrete Umgestaltung, insbesondere der öffentlichen Flächen, benannt werden können. Die Aufgabenstellung wird unter Einbeziehung des Ortsbeirates erstellt.*

**Mit der Zustimmung zum Änderungsantrag 2016/AN/1674-03 (ÄA) erübrigt sich die Abstimmung zum Antrag 2016/AN/1674.**

**17.15 Uhr - Frau Ritter trifft ein - Somit sind 9 Mitglieder anwesend.**

**TOP 4.1.2 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**  
**Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf**  
**Vorlage: 2016/AN/1674-02 (ÄA)**

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Titel des Antrages wird geändert in: „Machbarkeitsstudie für die funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf“
2. der 3. und 4. Satz im Beschlussvorschlag sind zu streichen
3. im Beschlussvorschlag Satz 1 ist hinter dem Wort Planungen „(Machbarkeitsstudie)“ einzufügen

**Mit der Zustimmung zum Änderungsantrag 2016/AN/1674-03 (ÄA) erübrigt sich die Abstimmung zum Änderungsantrag 2016/AN/1674-02 (ÄA).**

**TOP 4.1.3 Frank Giesen (für den Bau- und Planungsausschuss)**  
**Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf**  
**Vorlage: 2016/AN/1674-03 (ÄA)**

**TOP 4.1.4 Funktionale Umgestaltung des Kirchenplatzes Rostock-Gehlsdorf unter Berücksichtigung des Änderungsantrages 2016/AN/1674-03 (ÄA)**  
**Vorlage: 2016/AN/1674-04 (SN)**

**Beschluss:**

Der Antrag des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof wird wie folgt ersetzt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Planungen für einen umfassenden Umbau des Gehlsdorfer Kirchenplatzes mit seinen Anbindungen an das Umfeld des Ortsteils zu veranlassen und die Planungsmittel für den Haushalt 2017 einzustellen.

**Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag 2016/AN/1674-03 (ÄA):**

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 4.2 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**  
**Umgestaltung des problematischen Verkehrsknotenpunktes Kirchenplatz, Rostock-Gehlsdorf**  
**Vorlage: 2016/AN/1913**

**TOP 4.2.1 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**  
**Umgestaltung des problematischen Verkehrsknotenpunktes Kirchenplatz, Rostock-Gehlsdorf**  
**Vorlage: 2016/AN/1913-02 (SN)**

**Beschluss:****Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Planungen für eine umfassende verkehrstechnische Lösung im Zentrum von Gehlsdorf zu veranlassen. Die für diese Planung erforderlichen finanziellen Mittel sind in den Haushalt 2017 einzustellen.

Die Mittelplanung und die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen sollte für den Haushalt 2018/2019 vorgesehen werden.

Es sollte geprüft werden, ob hierfür Fördermittel aus Landes, Bundes- und/oder EU-Programmen beantragt werden können.

**Abstimmungsergebnis zum Antrag 2016/AN/1913:****Abstimmung:**

Dafür:	4
Dagegen:	4
Enthaltungen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 4.3 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)**  
**Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte**  
**Vorlage: 2016/AN/1921**

**TOP 4.3.1 Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)**  
**Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte**  
**Vorlage: 2016/AN/1921-01 (SN)**

**Beschluss:****Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ein Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte in der Hansestadt Rostock zu erarbeiten. Dieses WLAN-Konzept ist insbesondere unter Berücksichtigung folgender Maßgaben zu konzipieren:

- 1.) Klärung, welche öffentlichen Einrichtungen und städtische Unternehmen zur Bereitstellung des öffentlichen WLAN-Netzwerkes genutzt werden können
- 2.) Hinzuziehung privater Kooperationspartner aus der Wirtschaft und privaten Initiativen als denkbare Synergieeffekte
- 3.) Aufzeigen von flexiblen Lösungen, die mit geringem Aufwand um eine große Zahl von WLAN-Knotenpunkten erweitert werden kann
- 4.) Berücksichtigung weiterer stark frequentierter öffentlicher Plätze unter touristischen Gesichtspunkten
- 5.) Zusammenführung und Verbesserung bestehender "Rostock Apps", die verfügbare Informationen zum Angebot der RSAG, zur Hansestadt Rostock, zu Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen oder Einkaufshinweisen verbindet.

Die Ergebnisse sind der Bürgerschaft in ihrer Dezembersitzung 2016 vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis zum Antrag 2016/AN/1921 in Verbindung mit der Abstimmung zum Änderungsantrag 2016/AN/1921-02 (ÄÄ):****Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP** Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)  
**4.3.2** Konzept für weitere kostenfreie und öffentlich zugängliche WLAN-Standorte  
Vorlage: 2016/AN/1921-02 (ÄÄ)

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Folgender Satz des Beschlussvorschlages wird gestrichen: „Die Ergebnisse sind der Bürgerschaft in ihrer Dezembersitzung 2016 vorzulegen.“ und durch folgenden Satz ersetzt: **„Die Ergebnisse sind der Bürgerschaft in ihrer Junisitzung 2017 vorzulegen.“**

**Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag 2016/AN/1921-02 (ÄÄ)**

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 4.4** Anke Knitter (Ortsbeirat Toitenwinkel)  
**Änderung des Flächennutzungsplans**  
Vorlage: 2016/AN/1950

**TOP** Änderung des Flächennutzungsplans  
**4.4.1** Vorlage: 2016/AN/1950-01 (SN)

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Änderung des Flächennutzungsplans die Änderung der Fläche aus dem Bebauungsplan Nr. 14 SO.173 von der derzeit vorgesehenen Nutzung als Fläche für die Photovoltaik in eine Nutzung als allgemeines Wohngebiet zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung ist der Bürgerschaft bis zur Januarsitzung 2017 vorzulegen.

*Frau Knitter begründet den Antrag des Ortsbeirates Toitenwinkel. Unter Berücksichtigung der Stellungnahme der Verwaltung wird Frau Knitter (SPD) für den Ortsbeirat Toitenwinkel einen Änderungsantrag einbringen, der beinhaltet, dass das Ergebnis der Prüfung bis zur Junisitzung 2017 der Bürgerschaft vorzulegen ist.*

Über diesen Änderungsantrag wird wie folgt abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis: Zustimmung (einstimmig)**

**Abstimmungsergebnis zum Antrag 2016/AN/1950 in Verbindung mit dem neu formulierten Änderungsantrag (2016/AN/1950-02 (ÄÄ)):**

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

## TOP 5 Beschlussvorlagen

### TOP 5.1 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/BV/1841

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock (Anlage).

*Frau Eger vom Amt für Verkehrsanlagen begründet die Erarbeitung der Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung. Die noch rechtskräftige Satzung ist aus dem Jahr 2006 und somit nicht mehr zeitgemäß. Am Entwurf der neuen Stellplatzsatzung wird bereits gearbeitet. Zum Sinn, zur Notwendigkeit und Zulässigkeiten von Ablösebeiträgen wurden durch Recherchen in anderen Städten und über den Städte- und Gemeindetag Informationen eingeholt.*

*Herr Kersten vom Amt für Verkehrsanlagen ergänzt dazu, dass aufgrund der Novellierung der Landesbauordnung MV die Satzung auch dahingehend überarbeitet werden muss, dass Regelungen und Festsetzungen zur Schaffung und Vorhaltung von Fahrradabstellplätzen getroffen werden müssen und um Rechtssicherheit herzustellen.*

*Aus den Redebeiträgen der Mitglieder wird deutlich, dass die Erarbeitung der Leitlinien überflüssig war, gewünscht wird ein schnelles Ergebnis - die Überarbeitung der Stellplatzsatzung -. Sie kritisieren die Länge des Arbeitsprozesses.*

#### **Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2016/BV/1841:**

#### **Abstimmung:**

Dafür:	2
Dagegen:	4
Enthaltungen:	3

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	
Abgelehnt	x

### TOP 5.2 Wissenschaftskonzeption für die Hansestadt Rostock (und Region) Vorlage: 2016/BV/1659

#### **Beschluss:**

#### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Wissenschaftskonzeption für die Hansestadt Rostock (Anlage) wird bestätigt.
2. Die Empfehlungen des Gutachters werden auf Umsetzbarkeit geprüft. Die dafür notwendigen finanziellen Mittel sind nach Maßgabe des Haushaltes einzustellen.

*Herr Kalandides von INPOLIS informiert über die Ergebnisse des Gutachtens. Dabei wurde ein zusätzlicher Bedarf an Sondergebietsflächen für Wissenschaft von rund 15 - 17 ha ermittelt. In erster Linie ist es nicht notwendig, sehr große Flächen neu auszuweisen, sondern ein differenziertes Portfolio an Flächen aufzubauen und nachhaltig zu sichern, um auf die jeweiligen Anforderungen der Nutzung zu reagieren.*

*Wo findet man auf der Internetseite der Stadt Rostock "Wissenschaft"? Rostock wird derzeit eher mit dem Tourismus in Verbindung gebracht. Das Thema Wissenschaft ist zu wenig präsent in der Öffentlichkeit. Das Themenfeld "Wissenschaftsmarketing" muss stärker angegangen werden. Das Doppeljubiläum bietet Möglichkeiten, das Thema Wissenschaft in hohem Maße sicht- und erlebbar zu machen.*



Wo gibt es Technologietransfer? Zwischen den wissenschaftlichen Einrichtungen in der Regiopolregion untereinander besteht eine sehr gute Vernetzung, aber auch zwischen Universität und Wirtschaft. Hier gilt es, das, was vorhanden ist, zu bündeln und zu koordinieren. Weiteres Ziel ist die Schaffung eines innovativen, kreativen Gründermilieus in Rostock, um den Studierenden nach ihrem Abschluss in der Region eine Perspektive zu geben.

Als Maßnahme zur Schaffung von Koordinationsstrukturen wird vorgeschlagen, Kapazitäten im aktiven Verein 365° zu schaffen. Der Verein ist die richtige Organisation aus Wissenschaft und verschiedenen Akteuren.

Durch die Mitglieder wird die noch zu benötigende Flächengröße von 17 ha (Berechnung der Flächengröße), die örtliche Entstehung der Flächen und ob auch außerhalb von Rostock Flächen betrachtet wurden, hinterfragt. Weiterhin wird Rostock Business mit seinem Transferbeauftragten als wichtigen Partner gesehen, er hat hohe Kompetenzen, die wiederum den Verein 365° einbinden könnten.

### **Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2016/BV/1659:**

#### **Abstimmung:**

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

### **TOP 6 Informationsvorlagen**

#### **TOP 6.1 Regionalisierung der Wirtschaftsförderung Vorlage: 2016/IV/1918**

Frau Knitter (SPD) informiert nochmals über die Arbeit der im Juni 2015 gegründeten Arbeitsgruppe und erläutert, dass im Ergebnis der gemeinsamen Ausschusssitzung mit dem Landkreis Rostock festgestellt wurde, dass der BS-Beschluss nicht umsetzbar ist, da es unterschiedliche Strukturen und gewisse Vorbehalte für eine Zusammenarbeit der Wirtschaftsfördergesellschaften gibt. Es werden bilaterale Abstimmungen mit den Gemeinden empfohlen. Dies wird bereits durch die Verwaltung praktiziert.

Herr Müller erläutert, dass eine Arbeitsgruppe unter Teilnahme von Rostock Business, HERO, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, Finanzverwaltungsamt, Zentrale Steuerung, KOE und Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt) gebildet wurde und diese bereits eine Checkliste mit Schwerpunktthemen erarbeitet hat.

Zu gegebener Zeit wird dazu im Ausschuss durch das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft informiert.

#### **TOP 6.2 Information über die beabsichtigte Neuaufstellung des Flächennutzungsplans Vorlage: 2016/IV/1959**

Die Informationsvorlage wird durch die Mitglieder zur Kenntnis genommen.

### **TOP 7 Verschiedenes**

#### **TOP 7.1 Planung der Sitzungstermine 2017**

Die Sitzungstermine für das Jahr 2017 werden bestätigt.

**Nichtöffentlicher Teil**